

Ukrainisch-deutsches Zentrum für nachhaltige Regionalentwicklung in den Karpaten

Integriertes Projekt:

Karpatenroute mit europäischem Fernwanderweg und Schule für nachhaltige Regionalentwicklung in den ukrainischen Karpaten

Idee und Philosophie

- Wandern ist eine besonders nachhaltige Form des Reisens, sie beinhaltet ein intensives Naturerlebnis sowie die unmittelbare Begegnung mit Menschen und ihrer Kultur
- Fernwanderwege, insbesondere wenn sie über Ländergrenzen hinwegführen, fördern die Begegnung von Wanderern unterschiedlicher Generationen und sozialer Herkunft sowie mit „fremden“ Besuchern
- Naturschutz, ökologischer Tourismus und Permakultur sind in einer gemeinsamen Strategie zu entwickeln, mit der auch die Schaffung von Arbeitsplätzen verbunden sein muss
- Naturschutz, ökologischer Tourismus und Permakultur bedürfen des grenzüberschreitenden Austausches in Forschung und Lehre, z. B. in Seminaren, Sommerschulen, Austausch von Dozenten und Studenten, Auslandspraktika

Entwicklung und Pflege des Fernwanderweges Karpatenroute

- Festlegung der Wegeroute in Kooperation mit dem Netzwerk Weitwandern und der Geografischen Fakultät der Universität Lemberg
- Informationen über die Wegeroute und ihre Etappen
- Erstmalige Markierung des Weges und Organisation der weiteren Pflege
- Bemühen um Anerkennung eines Teils der Route als Europäischer Fernwanderweg E 8 in Zusammenarbeit mit ukrainischen Partnern
- Einrichtung ergänzender Übernachtungsstätten, soweit erforderlich
- Vereinbarung über ökologische Verpflichtungen für Wanderer, Übernachtungsstätten und Gemeinden im Einzugsbereich des Weges
- Vermittlung von Wanderführerinnen und Wanderführern
- Vermittlung von Unterkünften

- Kooperation mit Reiseveranstaltern
- Erstellen von ergänzendem Informationsmaterial (Wanderführer-Broschüre, Pflanzenbuch, Reiseführer mit Beschreibung kultureller Sehenswürdigkeiten, Kochbuch)

Schule für nachhaltige Regionalentwicklung

- Veranstaltung einer jährlich stattfindenden Sommerschule zur nachhaltigen Regionalentwicklung in englischer und deutscher Sprache, jeweils vorbereitet in Partnerschaft einer ukrainischen und einer Hochschule aus dem deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz)
- Vermittlung internationaler Studentenpraktika in den ukrainischen Karpaten
- Studentenpraktika bei der Herrichtung und Pflege des Fernwanderweges, bei Bau und Pflege des Permakultur-Projektes, ökologischer Anlagen sowie bei touristischen Dienstleistungen
- Ausbildung von Wanderführerinnen und Wanderführern (deutsch- und englisch sprechend)
- Umbau vorhandener Holzbaracken der Geografischen Forschungsbasis der Lviver Universität (bei Worochta) zu Seminarräumen und Schlafunterkünften
- Entwicklung der Permakultur mit Selbstversorgergärten, auch in Hochlagen, Solargewächshaus u. a.
- Errichtung von Experimentier- und Demonstrationsanlagen für Permakultur und die ökologische Ver- und Entsorgung von Gebäuden und Unterkünften in sensiblen Naturräumen und für die Nutzung erneuerbarer Energien (Komposttoiletten, Pflanzenkläranlagen, Sauna, Solar-Duschen, Solarstrom u. a.)